

Hier gelangt ihr in den sogenannten landschaftlichen Garten. Nichts ist mehr regelmäßig, alles wirkt natürlich und harmonisch. Und es wird für Spaziergänger nie langweilig.

1.) etwas, was euch nie aufgefallen ist
2.) etwas Schönes
3.) einen interessanten Baum

7. Der landschaftliche Garten

Ihr habt vielleicht schon mal von Pomeranzen, das sind Bitterorangen, gehört. So ähnlich lautet der Name dieser Göttin, nämlich Pomona. Ohne sie würde nach der antiken Vorstellung kein Obst auf den Bäumen wachsen.

Sucht nach einer jungen Frau mit Früchten in der Hand.

6. Die Göttin der Baumfrüchte

Vor der Orangerie beginnt nämlich der Planetenwanderweg, auf dem ihr einmal durch das Weltall reisen könnt. Metallplatten auf dem Boden geben euch Infos und weisen den Weg. Die Reise beginnt bei der großen gelben Sonne über dem Eingang der Orangerie. Weiter geht's zum Merkur am Rande der Karlswiese und der V ---, vor der ihr gerade steht.

Sucht am Rande der Wiese nach einem walnussgroßen Planeten.

5. Planetenwanderweg

Welches dieser Tiere lebte dort NICHT?

- 1.) Kamel
- 2.) Känguru
- 3.) amerikanisches Nabelschwein

2. In der Orangerie gibt es heute ein Planetarium. Bei einer Vorführung erlebt ihr den Sternenhimmel wie in einer sternklaren Nacht. Aber es gibt nicht nur Sterne, es gibt auch noch andere Himmelskörper wie die Planeten.

Welcher Himmelskörper ist ein Planet?

- 1.) Mond
- 2.) Großer Wagen
- 3.) Erde

3. Auf dem Dach des Marmorbades sind an jeder Ecke zwei Figuren, die wie kleine Engel aussehen. Sie stellen den Frühling, Sommer, Herbst und Winter dar.

Wie heißen die kleinen Kinderfiguren?

- 1.) Putti
- 2.) Frutti
- 3.) Genien

10. Planeten im Park

Seht ihr die goldene Kugel auf dem Dach des Tempelchens? Da hat sich wieder ein Planet versteckt. Nur welcher?

Ihr könnt mir auch gerne ein Bild oder einen Video zuschicken: g.v.gruen@museum-kassel.de

Lösungen:
1: Carl, 2: 1/3/4, 3: Zitrone, Frage 2:3, Frage 3:1, 10: Jupiter, 5: Venus, 9: Eiche, 10: Frage 1:2, 1: Carl, 2: 1/3/4, 3: Zitrone,

Und es gibt noch so viele andere Bäume im Park: Kastanien, Erlen, Weiden und viele andere mehr. Sogar ein Lindenrondell gibt es im Park, das ist aber etwas versteckt, auf eurem Plan findet ihr es. Aber trotzdem ist doch jedes von uns etwas ganz Besonderes.



Was sind das für Bäume?

Auf eurem Weg kommt ihr an vielen Bäumen vorbei. Insgesamt gibt es etwa 6700 davon im Park. Allein 5000 Bäume haben Blätter wie ich es bin.

8. Bäume im Park
Oder versucht doch einmal den Park blind zu erkunden. Lässt euch von einem Partner führen und ertastet mit geschlossenen Augen Bäume, Pflanzen oder Gegenstände.

Habt ihr Lust euch etwas zu bewegen?

Dann ist vielleicht ein Laufspiel genau das Richtige. Es lässt sich gut an dem Ort spielen, wo die Bäume einen Kreis bilden. Jeder Spieler stellt sich an einen der Bäume. Einer von euch ist Fänger und steht in der Mitte des Kreises. Der Fänger ruft »Bäumchen wechsele dich«. Daraufhin laufen alle Spieler zu einem anderen Baum. Wenn der Fänger eines der »Bäumchen« antippt, ist derjenige der neue Fänger.

9. Wasser im Park

Früher sind hier die feinen Herrschaften mit Gondeln gefahren. Aber lang, lang ist's her. Schaut euch um. Zu welchen Aktivitäten wird die Karlsaue denn heute genutzt? Vielleicht habt ihr Lust ein auf ein Spiel am Ufer? Es heißt 1, 2 oder 3, vielleicht kennt ihr es aus dem Fernsehen. Pro Frage gibt es drei mögliche Antworten. Zuerst zeichnet ihr mit einem kleinen Stöckchen oder einen anderen spitzen Gegenstand euer Spielfeld mit drei großen Feldern in den Sand.

Und wie wird es gespielt?

Ein Erwachsener ist der Spielleiter und stellt die Fragen. Um zu antworten, müssen alle Mitspieler auf das richtige Antwortfeld springen. Ihr hüpf so lange zwischen den Feldern hin und her, bis der Spielleiter »1, 2 oder 3, letzte Chance... vorbei!« ruft. Erst beim »Vorbei« gilt die Antwort, danach ist kein Wechsel mehr möglich.

1. In der Nähe der Orangerie hatte Landgraf Carl seine Menagerie, ein exotischer Vorläufer des Zoos mit Elefanten, Papageien und Tigern.

Schaut von der Orangerie aus auf den Park. Was könnte typisch für den Barock sein?

- 1.) wie ein Fächer öffnen sich Alleen und Wasserkanäle
- 2.) romantischer Landschaftsgarten
- 3.) Terrasse mit Pflanzen aus südlichen Ländern
- 4.) streng geformte Hecken auf beiden Seiten für das Theaterspiel

In der Zeit des Barock zeigte ein prächtiger Park die Macht des Schlossherren, der sich sogar die Natur untertan machte. Das seht ihr noch heute: Die Wege und Gewässer verlaufen gerade oder kreisförmig, auch die Alleen und Baumreihen sind schnurgerade. Selbst die Bäume waren meistens zurechtgestutzt, so wie der Landgraf es sich wünschte.

2. Barocke Parkanlage

Sucht nach dem Bildnis des Landgrafen, der die Orangerie bauen ließ. Wie hieß er?

Vor rund 300 Jahren wollte Landgraf Carl für sich und den Hofstaat ein Sommerschloss mit einem großartigen Schlossgarten schaffen. In den Eckbauten wohnten der Landgraf und seine Frau Maria Amalia im Sommer, dazwischen war ein Festsaal, in den Gebäuden dazwischen überwinteren mehrere Hundert Orangen- und Lorbeerbäume, daher auch der Name Orangerie. Schaut mal hoch. Auf dem Gebäude seht ihr acht ovale Bilder mit Herrschern und ihren Frauen.

1. Die Orangerie

4. Das Marmorbad



Schon damals wurden Pflanzen nach Nordhessen geholt, die aus fernen Ländern kamen und viel Sonne brauchen. Auch heute noch werden ab Mitte Mai prächtige Pflanzen in großen Kübeln vor der Orangerie aufgestellt, die uns so bezaubern wie die adeligen Besucher in früheren Zeiten: Oleander, Granatapfel, Schwertlilie und viele andere mehr.

3. Exotische Pflanzen

mhk

Eine freudige Tour in der Kasseler Karlsaue



Gestatten, ich bin Gerlinde von Grün, ihr könnt mich auch Linde nennen. Einige von euch kennen mich vielleicht schon aus dem Bergpark Wilhelmshöhe. Nun sind wir gemeinsam in der Karlsaue. Wie einst die feinen Damen und Kavaliere spazieren wir zu einigen Höhepunkten des Parks. Wollt ihr diese tollen Orte der Karlsaue kennenlernen?

Dann kommt mit auf unsere spielerische Entdeckungsreise!

Deine Tour-Karte der Kasseler Karlsaue

Unsere Tour dauert
ungefähr 2 Stunden.

Ihr könnt natürlich auch
abkürzen und manche
Stationen auslassen.

Viel Spaß bei der
Entdeckungsreise!



10. Planeten im
Park



9. Wasser im
Park



8. Bäume im Park



7. Landschaftlicher
Garten



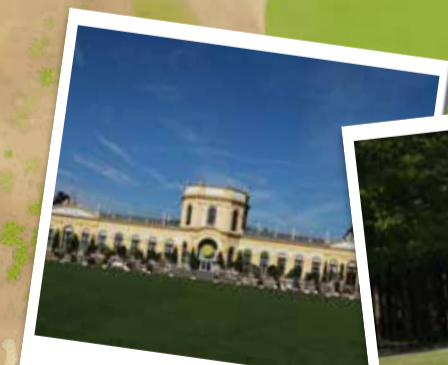
6. Göttin der
Baumfrüchte



5. Planeten-
wanderweg



4. Das Marmorbad



1. Die Orangerie



2. Die barocke
Parkanlage



3. Exotische
Pflanzen